

Ressort: Vermischtes

Beamtenbund: Scheitern der Lehrer-Eingruppierung möglich

Berlin, 19.03.2015, 09:52 Uhr

GDN - Im Tarifstreit um eine bessere Bezahlung für die angestellten Lehrkräfte hält der Deutsche Beamtenbund (DBB) auch ein Scheitern für möglich: "Zu Beginn der Verhandlungen war ich noch zuversichtlich, dass wir das Thema in trockene Tücher bekommen", sagte DBB-Verhandlungsführer Willi Russ der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe). "Wenn ich jetzt diese Verhandlungsrunde Revue passieren lasse, sind wir davon weit entfernt."

Er schließe nicht aus, dass es am Ende keine Einigung zur Lehrereingruppierung gebe. "Aber das wäre ein Riesen-Armutszeugnis und würde nachhaltig das Klima zwischen Arbeitgebern und Gewerkschaften belasten." Mit Blick auf die angekündigten Streikaktionen der Landesbeschäftigten in der kommenden Woche sagte Russ: "Die Warnstreiks werden den Ländern zeigen, was ihnen blüht, wenn dieser Tarifkonflikt eskaliert. Und davon sind wir gar nicht so weit entfernt." Zwar habe man sich auf eine vierte Runde geeinigt, aber eine fünfte oder sechste nannte der DBB-Vize "eine Horrorgeschichte" und fügte hinzu: "Wenn es am 28. März kein ordentliches Angebot gibt, dann zeigen wir auf Deutschlands Straßen, wozu wir in der Lage sind - und zwar unbefristet."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51616/beamtenbund-scheitern-der-lehrer-eingruppierung-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619